

# STALLWANGER GEMEINDEBLATT



Landorf · Schönstein · Stallwang · Wetzelsberg

Jahrgang 28

Ausgabe April 2026

Auflage: 700 St.

## Der erste Stallwanger Osterbrunnen



Christina Schlecht, die 2. Vorsitzende vom OGV Stallwang, wollte, dass auch Stallwang einen Osterbrunnen bekommt. Bei Johann Aumer fand sie Unterstützung. Da es ein Erstlingswerk ist, wusste man nicht, wie das funktioniert und wie viel Material man braucht. Der "Schlosser Hans" nahm beim Raiffeisenbrunnen Maß und machte sich an das Modell einer Krone, platzsparend zerlegbar. An einem Nachmittag wurden die Teile gebunden und dann zusammengebaut. Am nächsten Tag wurde die Krone mit Eiern verziert. Insgesamt waren ca. 18 Personen mit viel Freude und Eifer beim Basteln dabei. Der erste Stallwanger Osterbrunnen ist wunderbar gelungen und erfreut Einheimische und Besucher gleichermaßen.

Foto: Herbert Zankl, Text: Andrea Völkl

## Zum Nachdenken

*„Das größte Vergnügen im Leben ist es,  
Dinge zu tun, von denen die Leute sagen,  
dass du sie nicht tun kannst.“ -*

Walter Bagehot

## Redaktionsteam

Max Dietl, Andrea Völkl,  
Herbert Zankl

### Kontakt:

09964 6402 0 – eMail: [stocker@vg-stallwang.de](mailto:stocker@vg-stallwang.de)

### Impressum:

Herausgeber und Verlag: Gemeinde Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0

Auflage: 700 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner, Haselquanten 15, 94336 Hunderdorf, Tel. 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint monatlich und ist für jeden Haushalt in Stallwang kostenlos.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Freitag, 15. Mai 2026**

Anzeigen und Inserate bitte an: [stocker@vg-stallwang.de](mailto:stocker@vg-stallwang.de) melden

## NACHRUF

Mit aufrichtiger Anteilnahme nehmen wir Abschied von

# Herrn Erwin Maier

**Ehemaliger Leiter der Geschäftsstelle der VG Stallwang**

Herr Erwin Maier war von 1978 bis zu seinem Ruhestand im Jahr 2010 als Geschäftsstellenleiter der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang beschäftigt. In seiner mehr als einunddreißigjährigen Dienstzeit trug er maßgeblich zur gewissenhaften Organisation und Weiterentwicklung der Verwaltungsgemeinschaft bei. Sein Verantwortungsbewusstsein, seine Zuverlässigkeit und sein hilfsbereites Wesen fand bei den Bürgerinnen und Bürgern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei den Bürgermeistern gleichermaßen Wertschätzung und Anerkennung. Mit seinem Wirken hat Herr Maier die Verwaltungsgemeinschaft über viele Jahre geprägt. In Dankbarkeit wird ihm die Verwaltungsgemeinschaft Stallwang ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

## Verwaltungsgemeinschaft Stallwang

Max Dietl  
VG-Vorsitzender und  
Erster Bürgermeister  
Gemeinde Stallwang

Johann Anderl  
Erster Bürgermeister  
Gemeinde Loitzendorf

Manfred Reiner  
Erster Bürgermeister  
Gemeinde Rattiszell



## Dank an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Die Gemeinde Stallwang bedankt sich bei allen ehrenamtlich tätigen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Mithilfe. Nicht zuletzt durch ihren engagierten Einsatz und ihre tatkräftige Unterstützung konnte die Kommunalwahl 2026 gut über die Bühne gebracht werden

**Max Dietl, Wahlleiter**

## **Servus und Vergelts Gott – Zeit, DANKE zu sagen**

Vor zwölf Jahren habt ihr mir euer Vertrauen geschenkt und mich zu eurem Bürgermeister gewählt. Heute, nach zwei Amtsperioden, ist der Moment gekommen, den Rathausschlüssel weiterzugeben. Es waren 4.383 Tage, die mein Leben geprägt haben.

### **Gelebte Gemeinschaft statt grauer Verwaltung**

In einer Gemeinde wie unserer ist das Rathaus kein anonymes Amt. Hier zählen das direkte Wort und der Handschlag. Wenn ich heute zurückblicke, denke ich nicht an Aktenberge, sondern an die vielen Begegnungen mit euch: das kurze Gespräch bei einem zufälligen Treffen, die Diskussionen am Gartenzaun und das gemeinsame Feiern bei unseren Festen. Wir haben zusammen gelacht, manchmal auch gestritten, aber am Ende haben wir immer an einem Strang gezogen, um unsere Gemeinde lebenswert zu halten.

### **Ein Herzensdank an unseren Kindergarten und die Schule**

Besonders am Herzen lagen mir in all den Jahren unsere kleinsten Mitbürger. Ein riesiges Dankeschön geht an das gesamte Team unseres Kindergartens und unserer Schule. Ihr leistet eine unglaubliche Arbeit für unsere Kinder und damit für die Zukunft unseres Ortes. Danke für eure Leidenschaft und das gute Miteinander – ihr seid für unsere Familien unersetzlich!

### **Ein Riesendank an unsere Vereine und die Feuerwehr**

Was wäre unser Ort ohne euch, die ihr anpackt? Ein ganz besonderer Dank geht an alle Vereine und unsere Freiwillige Feuerwehren. Ihr seid das Herzstück unserer Gemeinschaft. Ob beim Maibaumaufstellen, in der Jugendarbeit oder wenn es nachts zum Einsatz geht – auf euch ist immer Verlass. Es war mir eine echte Ehre, euer Dienstherr und Wegbegleiter zu sein. Danke für euren unermüdlischen Einsatz!

### **Abschied mit einem lachenden und einem weinenden Auge**

Ich danke dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit, meinem Team im Rathaus und am Bauhof für die tägliche Unterstützung. Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen.

Ich freue mich jetzt darauf, wieder „einfach nur“ einer von euch zu sein. Ich freue mich auf mehr Zeit mit der Familie und darauf, euch künftig ohne Termindruck beim Spaziergang, beim Wirt oder im Vereinsheim zu treffen. Meinem Nachfolger Daniel Poiger wünsche ich für die kommenden Aufgaben viel Kraft, ein glückliches Händchen und vor allem eure volle Unterstützung.

Euch wünsche von Herzen alles Gute, Erfolg, Glück und viel Gesundheit und unserer Gemeinde eine gute und gesicherte Zukunft.

Es war mir eine Ehre und vor allem eine große Freude, euer Bürgermeister zu sein.

**Herzlichst,**

**Max Dietl**

### **Abschied aus dem Redaktionsteam Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

nach 12 Jahren im Team des Gemeindeblatts und 144 Ausgaben sagen wir heute „Servus“. Seit 2012 durften wir das Geschehen in Stallwang journalistisch und fotografisch begleiten – nun ist es für uns an der Zeit, die Redaktionsarbeit in neue Hände zu übergeben.

Ein herzliches Dankeschön gilt besonders Andrea Völkl und allen, die uns in dieser Zeit mit Informationen, Bildern und Texten unterstützt haben. Es war uns eine Freude, Sie über die Neuigkeiten aus unserer Gemeinde auf dem Laufenden zu halten.

Wir wünschen dem neuen Team weiterhin viel Erfolg und Ihnen alles Gute!

**Herzlichst,**

**Herbert Zankl & Max Dietl**

Die Gemeinde Stallwang bedankt sich recht herzlich bei Herbert Zankl für 12 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit im Redaktionsteam. Er wahr verantwortlich für das Setzen und Korrektur lesen. Zudem stellte er uns seinen umfangreichen Bildfundus zur Verfügung. Auch aus seinen Sammlungen aus diversen Archiven provitierte stets das Gemeindeblatt.

Insgesamt investierte er monatlich viele Stunden für unser Gemeindeblatt.

Bürgermeister Max Dietl und sein Nachfolger Daniel Poiger bedanken sich recht herzlich für seine Arbeit zum Wohle der Gemeinde.

## Griäß Eich,

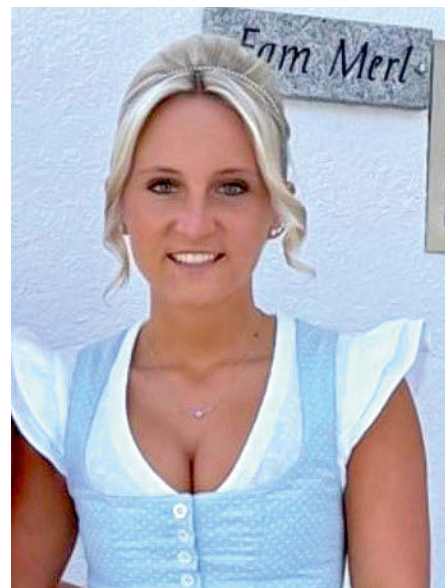
i bin Merl Leonie, 19 Jahre alt, wohne in der Au bei Ascha und seit dem 01.04.2026 bei der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang in der Kasse beschäftigt.

In den letzten 2 1/2 Jahren habe ich eine Berufsausbildung bei der Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG absolviert und diese erfolgreich im Januar 2026 abgeschlossen.

Ich bin froh und glücklich, dass sich die VG für mich entschieden hat, mich um die Aufgaben in der Kasse anzunehmen. In den ersten Wochen meiner Tätigkeit konnte ich schon einen ersten positiven Eindruck von meinem Aufgabenfeld gewinnen und fühle mich sehr wohl und gut aufgenommen hier in Stallwang.

In meiner Freizeit bin ich gerne im Garten bzw. am Pool. Ich treffe mich oft mit Freunden und bin mit dem E-Bike in den Bergen oder auch bei uns unterwegs.

Für meine kommende Tätigkeit hier in der Verwaltungsgemeinschaft wünsche ich mir eine harmonische und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Bürgermeisterinnen und Gemeinderäten, mit meinen Kolleginnen und Kollegen der VG und im Besonderen auch mit allen Bürgerinnen und Bürgern der Verwaltungsgemeinschaft. Ich freue mich auf die bevorstehenden Aufgaben und Herausforderungen.



## Wasserbeschaffungsverband hielt Rückschau Satzungsänderung genehmigt – Arbeitsreiches Jahr

Stallwang (hv). Vorstand Franz Kerscher vom Wasserbeschaffungsverband (WBV) lud zur jährlichen Versammlung in den Bürgersaal ein. Er zeigte sich über den Besuch und das Interesse erfreut. 45 Teilnehmer waren da. Kerscher, der im letzten Jahr sein Amt übernommen hatte, informierte über die erfolgten Maßnahmen. Der WBV versorge 275 Haushalte aus eigenen Quellen. Der Wasserverbrauch liege bei 29 500 Kubikmeter im Jahr. Dann ging er auf Reparaturen und Arbeiten ein. So seien Einwachsungen und ein beschädigter Zaun in Angriff genommen worden.

Bei den UV-Anlagen gab es kleinere Ausfälle, die behoben werden mussten. Wegen einer stark erhöhten Wasserentnahme kam es wegen eines Trockenlaufs zu einer Pumpenstörung. Kerscher appellierte an Poolbesitzer, unbedingt dem WBV Bescheid zu geben, wenn eine größere Menge Wasser entnommen wird. Investitionen wurden mit der Neufassung der Quelle 3 getätigt und dem Bau der neuen Wasserleitung. Diese kostete knapp 145000 Euro. Etwa zehn Wochen dauerten die Arbeiten der 800 Meter langen Leitung. Auf ca. 100 Meter musste man sogar eine Spülbohrung durchführen. Immer wieder sah man sich mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Man konnte nicht fräsen, die Wetterbedingungen waren widrig, der Untergrund war teils felsig, teils aufgeschüttet und es

war ein Bodenaustausch notwendig. Beim Anschluss der Quelle 1 waren zu viele und unklare Leitungen vorhanden. Zu guter Letzt war nach der Inbetriebnahme eine sehr aufwändige Entlüftung notwendig. „Eine wichtige Tätigkeit war das Einmessen aller Schieber im Versorgungsgebiet mittels GPS.“ Hier erwähnte Kerscher besonders Johann Fuchs, der mit dem früheren Wasserwart Gerd Pirsch viel Zeit dafür aufgewendet hatte. Auch viele Verwaltungsaufgaben seien zu erledigen gewesen und die Zusammenarbeit mit dem Landratsamt zeitaufwändig. Für den Wasserleitungsbau habe man ein Darlehen aufnehmen müssen. Dann stellte der Vorstand Änderungspunkte bei der Satzung und der Beitragssatzung vor, die die Zustimmung der Versammlung bekamen. Auch dem Haushaltsplan wurde zugestimmt. Bürgermeister Max Dietl lobte den WBV, der eigenständig arbeite. Da habe man viele Vorteile, weil mit weniger Bürokratie gearbeitet werden könne als die Gemeinde. Das wirke sich positiv auf Zeit und Kosten aus. Die beiden Wasserwarte, Sepp und Tobias Weinzierl, bekamen für ihre Arbeit viel Lob. Sie haben im letzten Jahr diese wichtige Aufgabe übernommen. Künftig sollen sie über einen Mini-Job angemeldet werden. Mit einer Vorschau auf 2026 beendete Franz Kerscher die Versammlung.

Andrea Völkl



Malermeisterbetrieb  
**Junker**

**Matthäus Junker**  
Malermeister  
Schimmel Gutachter  
Gebäude Energieberater  
www.malermeister-junker.de  
0175/5576902  
Lilientalweg 2, Stallwang



**Gallner  
Stallwang Apotheke**  
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2015  
E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de

Apotheke mit **Lieferservice**  
**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 7.30 - 12.30  
u. 14.00 - 18.00 Uhr,  
Mi. nachmittag geschlossen,  
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr  
**Kontakt: Tel. 09964/9680**



**mks**  
Architekten – Ingenieure GmbH

Am alten Posthof 1  
94347 Ascha  
T 09961 94210  
F 09961 942129  
ascha@mks-ai.de  
www.mks-ai.de



**AUMER u. NEUMAIER OHG**  
Abschleppdienst und Tankstelle  
Telefon 0 99 64/2 35



## **Kostenlose Pflege- und Angehörigenberatung für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde**

**Eine Pflegebedürftigkeit bringt den Alltag aller Betroffenen gehörig durcheinander. Da kann es hilfreich sein, professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen.**

Manchmal kann es ganz schnell gehen, dass man zum Experten in Sachen Pflege und Krankheitsbewältigung werden muss. Ein Sturz, ein Unfall, eine schwere Erkrankung - und alles wird plötzlich anders. Manchmal zeichnet sich eine Pflegebedürftigkeit auch langsam ab und entwickelt sich schrittweise. Gerade auch für berufstätige Menschen ist es eine große Herausforderung, wenn Eltern, Geschwister, Partner oder Freunde Hilfe und Unterstützung brauchen.

Die Bandbreite der Pflege- und Angehörigenberatung reicht von ersten Informationen zu Leistungen der Pflegeversicherung oder Vorbereitung auf die Pflegebegutachtung, sowie einer Höherstufung. Zu Finanzierungsfragen oder Entlassungsangeboten über individuelle Beratungen zur konkreten Pflegesituation bis hin zur ausführlichen Versorgungsplanung. Klaus Aschenbrenner von CCC-ASCHENBRENNER – Beratung im Sachgebiet Pflege - ist unser Ansprechpartner für pflegebedürftige Menschen und ihr soziales Umfeld.

Von Pflegebedürftigkeit kann jeder selbst, oder auch die Familie, plötzlich betroffen sein, so Klaus Aschenbrenner. CCC-ASCHENBRENNER bietet durch die Kooperation mit der Gemeinde die adäquate Lösung. Die Bürgerinnen und Bürger werden durch die Kooperation kostenfrei über sämtliche Themen im Sachgebiet Pflege telefonisch, in den Beratungsräumen, oder beim Hausbesuch beraten und informiert.

Die vorausgehend beschriebene Leistung zeichnet sich dadurch aus, dass Information und Beratung aus einer Hand angeboten werden können. Pflegebedürftige Menschen und ihr soziales Umfeld finden in CCC-ASCHENBRENNER eine Institution, die von der ersten Fragestellung bis zur zufriedenstellenden Koordinierung sämtlicher erforderlicher Hilfsangebote alles abdeckt.

Aschenbrenner bietet passgenaue Beratung im komplexen Pflegesystem und verhilft zum Durchblick ab der ersten Fragestellung und darüber hinaus bei der langfristigen Begleitung. Die Bürgerinnen und Bürger bekommen die erforderliche, bei Bedarf langjährige Begleitung in der Pflegebedürftigkeit. Ein Ansprechpartner für alles.

**Weitere Informationen und Beratung erhalten pflegende Angehörige und selbst Betroffene der Gemeinde Stallwang bei CCC-ASCHENBRENNER, Beratung im Sachgebiet Pflege.**

**Termine zur Beratung bei Klaus Aschenbrenner unter Telefon 0151/11542786, oder über das Kontaktformular unter [www.ccc-aschenbrenner.de](http://www.ccc-aschenbrenner.de).**

### **CCC-ASCHENBRENNER – INFO - Beratung im Sachgebiet Pflege**

#### **Ich habe einen Pflegegrad. Welche Versorgungsform passt zu mir?**

Menschen mit einem Pflegegrad haben Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Sie können wählen, ob sie ihre Pflege selbst organisieren und Pflegegeld beziehen oder ob sie einen Pflegedienst beauftragen und dafür sog. Sachleistungen in Anspruch nehmen. Es steht außerdem ein Entlastungsbetrag für Unterstützung im Alltag zur Verfügung. Neben diesen sog. ambulanten Leistungen gibt es die Tagespflege oder vollstationäre Pflege in einem Pflegeheim. Leistungsbeträge für die genannten Formen stehen zur Verfügung. Es ist gar nicht so einfach den Überblick zu behalten und sich für den persönlich besten Weg zu entscheiden. Was für die Nachbarin gut passt, muss für die eigene Situation nicht auch geeignet sein. Klaus Aschenbrenner bietet neutrale und kassenunabhängige Beratung zur wohnortnahen und passgenauen Versorgungsform an.

Weitere kostenlose Informationen und Beratung erhalten pflegende Angehörige und selbst Betroffene der Gemeinde Stallwang bei CCC-ASCHENBRENNER, Beratung im Sachgebiet Pflege.

**Termine zur Beratung bei Klaus Aschenbrenner unter Telefon 0151/11542786, oder über das Kontaktformular unter [www.ccc-aschenbrenner.de](http://www.ccc-aschenbrenner.de).**

### **VdK Ortsverband VG Stallwang Informationsveranstaltung**

#### **Herzinfarkt und Schlaganfall – Anzeichen, Symptome, Sofortmaßnahmen**

Zeit: Freitag, 22. Mai 2026, 19.30 Uhr, Ort: Gasthaus Silbersterne, Haunkenzell

Ein erfahrener langjähriger ehemaliger Rettungsassistent möchte uns die Anzeichen und Symptome von Herzinfarkt und Schlaganfall in einem Vortrag näherbringen. Natürlich wird er auch über Erste-Hilfe-Maßnahmen informieren, die jeder sofort einleiten kann. Alle Interessierten und auch Nichtmitglieder des VdK Stallwang sind sehr herzlich dazu eingeladen, an dem Vortrag teilzunehmen.

**VdK Stallwang und Quartiersmanagement Rattiszell**

## Liebe Stallwangerinnen und Stallwanger,

ich bedanke mich recht herzlich für das große Vertrauen, welches Sie mir bei der Wahl zum 1. Bürgermeister geschenkt haben. Das starke Ergebnis ist für mich gleichermaßen Anerkennung sowie Auftrag, unsere Gemeinde verantwortungsvoll weiterzuentwickeln und in die Zukunft zu führen. Den Dank spreche ich auch im Namen der vier gewählten Gemeinderäte der CSU-Liste, sowie allen Kandidatinnen und Kandidaten unserer Liste aus. Wir freuen uns über die Vielzahl der für uns abgegebenen Stimmen. Gerne treten wir unser Wahlamt mit Engagement und Zuverlässigkeit an. Mit Respekt vor dem Bestehenden und mit Offenheit für neue Ideen und Wege, freuen wir uns gemeinsam mit dem restlichen Gemeinderat unsere Gemeinde in den kommenden Jahren zu vertreten, aktiv zu gestalten und weiter voranzubringen.

**Vielen Dank für Ihr Vertrauen! Daniel Poiger und die CSU-Liste**

### Ergebnis der Bürgermeisterwahl

Zahl der Stimmberechtigten:	1.150
Zahl der Personen, die gewählt haben:	822
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	748
Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	74

Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	Poiger Daniel, kaufmännischer Leiter	629

### Ergebnis der Gemeinderatswahl

Zahl der Stimmberechtigten:	1.150
Zahl der Personen, die gewählt haben:	822
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	9.438
Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	14

### Ergebnis nach Parteien/Wählergruppen

Ordnungs- -zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	3.420
06	Christlicher Wählerblock	2.429
07	Bürgerliste Stallwang	3.589

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
5	Poiger Daniel, kaufmännischer Leiter	486
6	Althammer Stefanie, Projektkoordinatorin	253
7	Solleder Dominik, Verfahrensmechaniker	220
8	Riedl Maximilian, Monteur	177
9	Poiger Christoph, Raumausstatter- und Parkettlegermeister	168
10	Reiser Stefan, Projektleiter	162

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Christlicher Wählerblock

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Stahl Johann, Landwirtschaftsmeister	549
2	Kraus Andrea, Betriebswirtin (HWK)	315
3	Artmann Julia, Industriekauffrau	275

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
4	Haller Martin, Justizvollzugsbeamter	216
5	Ettl Johannes, Elektrotechnikermeister	197
6	Bielmeier Clemens, KfZ-Sachverständiger	169
7	Neumaier Stefan, Industriemechaniker	160
8	Goß Maria, Wirtschaftsfachwirtin	156
9	Berr Tobias, Prüflingenieur	133
10	Schmidbauer Matthias, Landwirt	124
11	Seigner Christian, Projektleiter	75
12	Schmidbauer Thomas, Krankenpfleger	60

**Der Christliche Wählerblock Wetzelsberg/Schönstein, bedankt sich für das Vertrauen und die Unterstützung, sei es durch Ihre Stimme oder als Kandidat/-in. Wir freuen uns auf die nächsten 6 Jahre im Gemeinderat, Johann Stahl, Andrea Kraus und Julia Artmann.**

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Bürgerliste Stallwang

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
1	Fuchs Florian, Maschinenbaumeister	484
2	Müller Manuel, Softwareentwickler	460
3	Fischer Markus, Technischer Leiter	420
4	Kienberger Josef, Elektrotechniker	353
5	Fuchs Thomas, Unternehmer	311

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand	gültige Stimmen
6	Kerscher Franz, Pensionär	289
7	Ruhland Dominik, M. Sc., KfZ-Sachverständiger	252
8	Kötterl Beatrix, Diätassistentin	226
9	Kerscher Sandra, Erzieherin	213
10	Zollner Gerhard, Gas- und Wasserinstallateur	206
11	Fuchs Stephan, B. Eng., Konstrukteur	194
12	Hofmann Markus, Forst- und Grünanlagenpfleger	181

**Die Bürgerliste Stallwang bedankt sich herzlich bei Ihren Wählerinnen und Wählern für das gute Ergebnis und das entgegengebrachte Vertrauen.  
Wir werden uns mit Engagement und Verantwortung für ein starkes und lebenswertes Zuhause einsetzen.**



# GEMEINDE STALLWANG

Landkreis Straubing-Bogen  
Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Stallwang  
[www.stallwang.de](http://www.stallwang.de)

## Auszug aus der Sitzungsniederschrift vom 26.03.2026 Öffentlicher Teil

### 26. Haushalt 2026

---

#### 26.1 Einzelbeschlüsse - I

---

Die Hebesätze wurden zum 01.01.2025 mittels Hebesatzsatzung wie folgt festgesetzt und bleiben unverändert.

- Grundsteuer A (Land- und forstwirtsch. Grundvermögen): 340%
- Grundsteuer B (sonstiges Grundvermögen): 200%
- Gewerbesteuer: 380%

#### 26.2 Beratung des Haushaltsplanentwurfs - I, B

---

Kämmerer Christian Freundorfer trägt dem Gemeinderat den gefassten Entwurf des Haushaltsplans 2026 vor.

Der Gemeindehaushalt 2026 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.223.600 Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.300.500 Euro ab.

Das Gesamtvolumen beträgt somit 5.524.100 Euro.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 704.000 € festgesetzt.

Abschließend besteht mit den Veranschlagungen im Entwurf des Haushaltsplans 2026 vollinhaltliches Einverständnis.

**Zur Kenntnis genommen**

#### 26.3 Erlass der Haushaltssatzung mit Bestandteilen - I, B, E

---

Mit dem Haushaltsplanentwurf 2026 gemäß Vorlage besteht vollinhaltliches Einverständnis.

Der Gemeindehaushalt 2026 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.223.600 Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.300.500 Euro ab.

Das Gesamtvolumen beträgt somit 5.524.100 Euro.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 704.000 € festgesetzt.

**Beschluss:**

Mit dem Entwurf der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2026 samt Stellen-, Finanz- und Investitionsplan besteht vollinhaltlich Einverständnis und wird einstimmig zugestimmt.

## 26.4 Beschlussfassung über den Finanzplan 2025 - 2029 - I, B, E

Laut Art. 70 GO, § 24 KommHV-Kameralistik, VV Nr. 2 zu § 24 KommHV-Kameralistik hat der Gemeinderat der Gemeinde Stallwang über den Finanzplan einen separaten Beschluss zu fassen.

Mit dem Finanzplanentwurf 2025 – 2029 besteht vollinhaltlich Einverständnis.

## 26.5 Beschlussfassung über den Stellenplan - I, B, E

Über den Stellenplan hat der Gemeinderat der Gemeinde Stallwang einen separaten Beschluss zu fassen.

Mit dem Entwurf des Stellenplanes besteht vollinhaltlich Einverständnis.

## 27. Baunangelegenheiten

### 27.1 Neubau eines Wohnhauses (Ersatzbau) mit Terrassenüberdachung Fl.Nr. 113 Gemarkung Landorf, Dorfstraße 38 - I, B, E

Erster Bürgermeister Max Dietl informiert den Gemeinderat über den kürzlich eingegangenen Bauantrag auf Neubau eines Wohnhauses (Ersatzbau) mit Terrassenüberdachung auf Flur-Nummer 113 der Gemarkung Landorf.

Die Antragsteller beabsichtigen den Abbruch des bestehenden Wohnhauses. An gleichem Ort wird die Neuerrichtung als Ersatzbau mit den Abmessungen des Wohnhauses: 8,70 Meter x 11,24 Meter vorgenommen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt zum oben genannten Antrag auf Neubau eines Wohnhauses (Ersatzbau) mit Terrassenüberdachung auf Flur-Nummer 113 der Gemarkung Landorf das gemeindliche Einvernehmen.

### 27.2 Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf Teilfläche der Fl.Nr. 1555 Gemarkung Stallwang - I, B, E

Erster Bürgermeister Max Dietl informiert den Gemeinderat über den eingegangenen Bauantrag auf einer Teilfläche der Flurnummer 1555 der Gemarkung Stallwang.

Beim Vorhabens Bereich handelt es sich hierbei um den Innerortsbereich, gemäß § 34 BauGB. Ein Bauvorhaben ist zulässig, wenn sich das Bauvorhaben, nach:

Die wegerechtliche Erschließung ist gesichert. Die Wasserversorgung erfolgt über den Wasserverband Stallwang, die Abwasserbeseitigung erfolgt über die gemeindliche Kanalisation.

Die angrenzenden Grundstückseigentümer der Flurnummern 1555, 1523, 1555/1 und 1557 der Gemarkung Stallwang befinden sich im Privatbesitz. Die Zustimmung erfolgt durch Unterschrift am Eingabeplan. Die angrenzenden Flurnummer 1554, 1563 der Gemarkung Stallwang befinden sich im Grundbesitz der Gemeinde Stallwang. Die Beteiligung erfolgt im Rahmen der Behandlung im Gemeinderat.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Stallwang erteilt dem Antrag auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf Flurnummer 1555 (TF) der Gemarkung Stallwang das gemeindliche Einvernehmen.

## **28. Feuerwehrwesen; Feuerwehrsatzung der Gemeinde Stallwang - I, B, E**

Dem Gemeinderat wurde die Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Stallwang mit ihren Änderungen vorgestellt.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt folgende Satzung:

### **Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren**

vom 26.02.2026

Die Gemeinde Stallwang erlässt aufgrund von Art. 23 Satz 1 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung (GO) diese Satzung die man bei der Gemeindeverwaltung einsehen kann

**Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11**

## **29. Änderung der Verordnung für einen verkaufsoffenen Sonntag**

Dem Gemeinderat wurde die Verordnung zur Änderung der Verordnung für einen verkaufsoffenen Sonntag der Gemeinde Stallwang vorgestellt.

Der Gemeinderat beschließt folgende Verordnung:

Die Gemeinde Stallwang erlässt aufgrund § 14 Abs. 1 und 2 (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.06.2003 (BGBl. I S. 744), zuletzt geändert durch Art. 430 der Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474), i. V. mit der Anlage zu § 1 Abs. 1 der Verordnung über gewerbeaufsichtliche Zuständigkeiten (ZustV-GA) vom 09.12.2014 (GVBl. S. 555 BayRS 805-2-A/U), zuletzt geändert durch §§ 1 bis 10 der Verordnung vom 25.11.2025 (GVBl. S. 580) folgende

### **Verordnung zur Änderung der Verordnung für einen verkaufsoffenen Sonntag**

vom

9. April 2009

### **§ 1**

#### **Änderungen**

§ 1 erhält folgende Fassung:

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG dürfen in der Gemeinde Stallwang Verkaufsstellen im Ortsteil Stallwang anlässlich des Frühjahrsmarktes, welcher regelmäßig am letzten Sonntag im April eines jeden Jahres stattfindet, in der Zeit von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet sein. Im Jahr 2026 findet der Frühjahrsmarkt entgegen Satz 1 am vorletzten Sonntag im April statt.

### **§ 2**

#### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 01.04.2026 in Kraft.

Stallwang, den 26.03.2026

G e m e i n d e S t a l l w a n g

Max Dietl

Erster Bürgermeister

**Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 11**

## **30. Genehmigung der letzten Niederschrift; öffentlicher Teil**

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 26.02.2026 lag der Sitzungseinladung bei.

Bei Sitzungspunkt 23.3 muss der Sachverhalt wie folgt abgeändert werden:

Gemeinderat Gerhard Stahl wurde von einem Gemeindebürger gefragt, warum der Steinbühler Weg in Landorf eine 30-Zone ist. Die 30-Zone wurde errichtet, weil dort Kinder spielen und leben.

Der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 26.02.2026, wird nach der Änderung des TOPs 23.3 vollinhaltlich zugestimmt.



Die Frauengruppe Gallnerperlen hat den Landorfer Osterbrunnen geschmückt. Dieser Brunnen befindet sich an der Kapelle, am Wanderweg zum Gallner.

### Der geschmückte Osterbrunnen

Osterbrunnen sind eine Tradition in Bayern, bei der öffentliche und private Brunnen zur Osterzeit, mit bunten Eiern, und manchmal sogar Figuren geschmückt werden.

Diese Praxis hat ihre Wurzeln in der fränkischen Schweiz, und hat sich von dort aus in viele Teile Bayerns verbreitet.

### Die Geschichte der Osterbrunnen

Die Tradition der Osterbrunnen ist relativ jung, und begann erst Anfang des 20. Jahrhunderts.

Ursprünglich war es eine Art, den Brunnen, der in vielen Dörfern als zentraler Punkt für die Wasserversorgung diente, zu ehren, und den Frühling willkommen zu heißen.

### Symbolik und Bedeutung

Die Dekoration der Brunnen zu Ostern hat auch eine tiefe symbolische Bedeutung.

Wasser ist das Symbol für Leben und Reinheit, und die Osterzeit, die mit der Auferstehung Christi verbunden ist, ist eine Zeit der Erneuerung und des Neubeginns.

Die bunten Eier, die häufig verwendet werden, stehen für Fruchtbarkeit und das Erwachen der Natur.

**Text und Foto: Maria Preis**

### Wiesen-Spaziergang im Frühling

Gemeinsam machten wir uns auf einen großen Spaziergang. Dafür erhielt jedes Kind eine kleine Tüte, in der unterwegs verschiedene Blumen gesammelt werden konnten. Viele Kinder erkannten die Blumen wieder und konnten sie sogar benennen.

Am Ende unseres Spaziergangs besuchten wir noch die Kindergartenkinder und sagten ihnen Hallo. Anschließend legten wir die gesammelten Blumen sorgfältig auf eine Folie und gestalteten damit ein schönes Muster. Darüber gossen wir Gelatine, die über Nacht trocknen musste.

Am nächsten Tag entstand daraus ein wunderschönes, buntes Wiesen-Fensterbild.

**Bilder und Text: Sarah Schindler**



### Wir gratulieren

#### Geburtstage

Im Mai können runde bzw. halbrunde Geburtstage feiern:

06.05.: Josef Aumer, Stallwang 75 Jahre  
26.05.: Beate Diener, Stallwang 65 Jahre

*Wir gratulieren herzlich! Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im April oder Mai Geburtstag haben alles Gute und eine schöne Zeit*

#### Silbernes Hochzeitsjubiläum

Elena und Denis Schulgate, Stallwang können am 11. Mai dieses Jubiläum feiern.

*Wir gratulieren von Herzen und wünschen weiterhin eine schöne Zeit in Gemeinsamkeit.*

**einfach mal bei uns vorbei schauen!**

- Geschenkartikel
- viele aus Glas u. Porzellan
- Schulbedarf und Spielwaren
- Werkzeug für den Garten, die Landwirtschaft und den Handwerker

**Haus und Garten**  
Firma **Josef Aumer**  
Inhaber Martin Leiderer

Telefon (09964) 610010 | **Dorfplatz 13** | 94375 Stallwang

Naturböden  
**Georg Pielmeier**  
Kirchberg 28 94375 Stallwang

- ✓ Parkettböden
- ✓ Korkböden
- ✓ Linoleum
- ✓ Parkettschleif-Service

Tel. 09964 / 601715 - Handy: 0160 / 8453800 Mail: georg.pielmeier@t-online.de

**Seidl Florian**  
Irlmühl 1 94375 Stallwang  
Tel.: 09964 6 11 97 22 Handy.: 0151 1158 2573  
E-Mail: info@zp-seidl.de

**Seidl**  
ZIMMEREI & PLANUNG

## Tagespflege Rattiszell

In der Tagespflege Rattiszell ist wieder so einiges los gewesen. Am Aschermittwoch haben wir mit einem Gottesdienst die Fastenzeit hineingefunden. Mit dem Aschekreuz, Lieder und Gebeten haben wir gemeinsam die Fastenzeit begonnen. Ein stiller, berührender Moment des Miteinanders und des Neubeginns. Dann haben wir noch eine Fachexpertin Frau Gertrud Graf aus Rogendorf / Haselbach bei uns in der Tagespflege begrüßen dürfen. Sie hat uns einen tollen Einblick zu „Hildegard von Bingen“ erzählt. Hildegard von Bingen war eine Nonne, Heilerin und Naturkundlerin. Frau Graf hat für jeden Gast und Mitarbeiter eine kleine Kostprobe von selbstgebackenen „Nervenkekse“ und „Quittenmus“ mitgebracht. Sie waren sehr lecker. Wir freuen uns schon, wenn uns Frau Graf wieder besuchen kommt und einen Einblick in „Wildkräuter“ gibt.



Bei uns ist immer was los in der Tagespflege Rattiszell. Wir sind am 19. April 2026 auf den Frühjahrsmarkt. Kommt vorbei und besucht uns dort. Wir freuen uns auf euren Besuch. Oder kommt einfach so in der Tagespflege auf einen „kleinen Ratsch“ vorbei, bei uns ist jeder herzlich willkommen in der Tagespflege. **Bianka Ruis, Pflegedienstleitung Teilstationäre Pflege**

## Spende der Sparkasse Niederbayern-Mitte:

### Neue Sitzbank für den Garten

Die Kita Sonnenhügel hatte sich bei der Spendenaktion der Sparkasse Niederbayern-Mitte beworben, um eine Sitzbank zu erhalten. Die neue „Hausbank“ hat nun einen schönen Platz unter einem großen Baum gefunden. Sie ist eine echte Bereicherung für unseren Garten und wird bereits mit großer Begeisterung genutzt.

Auf dem Foto sind (von links) Finanzberater Andreas Breu, in der Mitte Kita-Leitung Jenni Nebel, die den Scheck entgegengenommen und ihren großen Dank ausgesprochen hat, sowie Regionaldirektor Klaus Simmel zu sehen.

Das Team und die Kinder der Kita Sonnenhügel bedanken sich sehr herzlich bei der Sparkasse Niederbayern-Mitte für die großzügige Spende.

**Text und Bild: Verena Anklam**



## Spendenübergabe „Hausbank“

Die Sparkasse Niederbayern-Mitte überreichte im Rahmen einer Spendenaktion an drei Vereine und an die Gemeinde jeweils eine Hausbank im Wert von 600,00 Euro. Über die gespendete Sitzbank freuen sich die Freiwillige Feuerwehr Landorf, der SV Landorf, der TSV Stallwang-Rattiszell sowie die Gemeinde Stallwang.



Foto bei der Spendenübergabe, von links: Andreas Breu, Finanzberater; Andreas Stahl, 2. Vorstand FF Landorf; Sabine Stahl, Kassiererin SV Landorf; Erwin Poiger, 1. Vorstand TSV Stallwang-Rattiszell; Max Dietl, 1. Bürgermeister Gemeinde Stallwang und Klaus Simmel, Regionaldirektor;

## Bestattungen Steinbeißer

94375 Stallwang Kirchberg 7  
Tel (09964)610070 Mobil: 0176/51499532  
[www.bestattungen-steinbeisser.de](http://www.bestattungen-steinbeisser.de)

## FF Wetzelsberg bittet die FF Loitzendorf um Unterstützung für das Gründungsfest

Mit zünftiger Blasmusik der Festkapelle Hofdorfer Buam machte sich der Festverein der Freiwilligen Feuerwehr Wetzelsberg auf den Weg, um die Freiwillige Feuerwehr Loitzendorf offiziell um die Übernahme der Patenschaft für das bevorstehende Gründungsfest zu bitten. Angeführt wurde das stattliche Festgefolge vom Schirmherrn und 3. Bürgermeister Johann Stahl sowie Ehrenschirmherr Alfons Wolf. Ziel des festlichen Zuges war das Feuerwehrhaus der FF Loitzendorf, wo bereits Vorstand Josef Zeidler gemeinsam mit seinem Team und der gesamten Wehr auf die Gäste wartete. Nach dem feierlichen Empfang wurde es traditionell und zugleich unterhaltsam: Auf einem schön beschrifteten Holzbalcken trugen Festmutter Karin Holzapfel, Schirmherr Johann Stahl, Festleiter Helmut Binder sowie die drei Vorsitzenden Martin Haller, Sebastian Fischer und Sarah Aich knieend ihre Bitten in Reimform vor.

Doch wie es bei einem echten Patenbitten Brauch ist, gab es die Zusage nicht ohne Weiteres. Bevor die Loitzendorfer Feuerwehr ihre Zustimmung geben wollte, mussten die Wetzelsberger zunächst mehrere Aufgaben bewältigen – alles unter dem originellen Motto „Zirkus“. Den Auftakt machte Festleiter Helmut Binder, der passend zum Motto zunächst in ein entsprechendes Kostüm gesteckt wurde. Anschließend musste er pantomimisch drei Begriffe darstellen, welche die Vorsitzenden erraten sollten – sehr zur Freude der zahlreichen Zuschauer. Nicht weniger spektakulär war die zweite Aufgabe für die beiden Fahnenträger: Sie hatten einen als Slackline zwischen zwei Oldtimer-Bulldogs gespannten B-Schlauch balancierend zu überqueren und dabei gleichzeitig ein Ei auf einer Fahnenstange heil auf die andere Seite zu transportieren. Eine Herausforderung, die Geschick und Gleichgewicht verlangte. Auch die Festdamen mussten ihr Können unter Beweis stellen. Patenbraut Theresa Zollner forderte dazu Festbraut Lena Inhofer sowie Ronja Prommesberger, Anna Schmidbauer und Theresa Prommersberger zum dritten Spiel auf. Ziel war es, an einem kreativ aufgebauten Zirkusstand gestapelte Büchsen mit Bällen zu treffen – was mit viel Ehrgeiz und ebenso viel Gelächter gelang. Besonders originell gestaltete sich die nächste Aufgabe: Auf zwei selbstgebauten, gegenüberstehenden Minibaggern sollten Mitglieder des Festausschusses in Zweierteams eine volle Bierflasche greifen und diese mit viel Fingerspitzengefühl und Schwenkbewegungen so bedienen, dass der leere Krug im zweiten Bagger gefüllt wurde – möglichst ohne einen Tropfen zu verschütten. Auch diese Aufgabe sorgte für beste Unterhaltung. Die letzte Aufgabe war schließlich der Festmutter mit ihren Begleitkindern vorbehalten. Gemeinsam mussten sie magnetische Puzzlestücke zu einem Bild zusammensetzen. Mit sichtlichem Stolz präsentierten sie schließlich das fertige Werk: ein wunderschön gerahmtes Bild mit den Abzeichen der beiden Feuerwehren und einem Händedruck als Symbol der Freundschaft und Verbundenheit.

Nachdem alle Aufgaben mit Bravour gemeistert worden waren, kam der entscheidende Moment. Die Vorsitzenden der Patenwehr, Josef Zeidler und Tobias Omasmeier, richteten die alles entscheidende Frage an ihre Kameradinnen und Kameraden: „Nehmen wir die Patenschaft an?“ Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten – ein kräftiges und lautstarkes „Ja!“ der Loitzendorfer besiegelte die Patenschaft. Als Zeichen dieser neuen Verbundenheit überreichte die Patenbraut das Puzzlebild an die Wetzelsberger. Diese bedankten sich ihrerseits mit einem besonderen Geschenk: einer selbstgebauten, stabilen Holzbank, versehen mit den eingravierten Vereinswappen beider Feuerwehren sowie dem Schriftzug: „Unseren Freunden zum Dank – Patenbitten 28. März 2026“ Im Anschluss marschierten beide Wehren gemeinsam mit Marschmusik durch das Dorf weiter zum Pfarrstadl. Dort wartete bereits der Partyservice Prommersberger mit dem Abendessen auf die Gäste. Der Patenverein übernahm die Bewirtung, während die Musik für beste Stimmung sorgte – und so wurde noch bis spät in die Nacht hinein gemeinsam gefeiert.

Mit diesem gelungenen und humorvollen Abend ist die Patenschaft zwischen der FF Wetzelsberg und der FF Loitzendorf nun auch offiziell besiegelt – beste Voraussetzungen also für ein unvergessliches Gründungsfest.



Text: Rudi Müller / Foto: DDM Photography

## Hohe Förderung für elektronischen Schießstand Jahresversammlung mit Königsproklamation und Ehrungen

Am Freitag, 13. März, beendete der Schützenverein „Waldeslust“ Landorf mit der Jahresversammlung seine Schießsaison. Schützenmeisterin Karin Aumer informierte nach dem gemeinsamen Essen die anwesenden Mitglieder über den erfolgten Stand-umbau. Durch den Zeitpunkt der Antragstellung und örtlicher Gegebenheiten könne man noch eine Förderung von 55 Prozent der Summe erwarten, was einen Betrag von 13 430 Euro ausmache. Nun sei man auf dem neuesten technischen Stand und könne auf elektronischen Schießständen das Ziel anvisieren. Der Verein selbst habe mit 132 Stunden Arbeitsleistung und einem Arbeitswert von etwa 2000 Euro viel beigetragen. Sportleiter Sebastian Achatz ging auf die 15 Schießabende ein. 29 Schützen hätten in der Saison durchgeschossen. Mit zwei Mannschaften habe man an den Rundenwettkämpfen teilgenommen. In der Liga A Nord belegte Landorf 1 mit Jakob Aumer, Lukas Albert, Thomas Zollner, Sebastian Achatz und Christoph Köppl zurzeit Platz drei mit 6:10 Punkten und 1428,13 Ringen. Landorf 2 stehe ebenfalls auf Platz drei in der Liga B Nord. Sie haben 7:9 Punkte und 1387,25 Ringe. In dieser Mannschaft schießen Karin Aumer, Annalena Poiger, Marie Faltl, Anna Stahl, Hans Krieger Junior und Robert Völkl mit.

Bianca Vielreicher legte den finanziellen Rechenschaftsbericht ab. Durch den hohen Eigenanteil für den Schießstand habe sich der Kassenbestand enorm verringert. Man könne mit den Finanzen aber trotzdem noch gut wirtschaften. Bürgermeister Max Dietsch lobte die Arbeit und die Führung des Vereins. Karin Aumer und ihr Team übernehme Verantwortung. Die gute Nachwuchsarbeit bringe auch viele Junge zum Schützenverein. Der Bürgersaal, wo die Waldeslust-Schützen seit ein paar Jahren untergebracht sind, werde von mehreren Vereinen gut genutzt. Da klappe die Belegung sehr gut. Als scheidender Bürgermeister wünschte Dietsch dem Verein eine gute Zukunft.

Mit der Ehrung langjähriger Mitglieder ging es im Programm weiter. Seit 25 Jahren sind Petra Riedl, Rosmarie Stahl, Alfons Stahl, Andreas Stahl und Gerd Pirsch bei den Waldeslust-Schützen. Sie erhielten von Karin Aumer eine Treuenedel mit Urkunde. Drei Personen sind seit vierzig Jahren Mitglied, waren aber nicht anwesend. In der Vereinsmeisterschaft gab es in vier Gruppen Wertungen. Bei den Jugendlichen erreichte Johannes Stahl von 750 möglichen Ringen 627, gefolgt von Timo Krieger (594) und Anika Kienberger (445). Bei der Jahreswertung „Damen“ setzte sich Anna Stahl mit 694 Ringen an die Spitze, Annalena Poiger schoss 684 Ringe und Karin Aumer 674 Ringe. In der Kategorie „Luftpistole“ schoss Stefan Aumer 650 Ringe, Günter Ruhland 615 Ringe und Hans Prommersberger 608 Ringe. Jahresbester Schütze überhaupt wurde Sebastian Achatz mit 728 von 750 möglichen Ringen. Alexander Piendl erzielte 700 Ringe und Hans Krieger Junior 693 Ringe.

Bei der Königsproklamation überreichte die Jugendkönigin des Vorjahres, Anna Stahl, die Kette an ihren Bruder Johannes Stahl. Er ist der neue Jugendkönig mit einem 89,8-Teiler. Wurstkönig wurde Sebastian Stahl mit einem 95,7-Teiler. Die Brezenkette bekam Anika Kienberger für ihren 102,4-Teiler. Ein sehr guter 29,0-Teiler brachte Sabine Stahl die Königswürde. Sebastian Achatz überreichte seiner Nachfolgerin die schwere Schützenkette. Wurstkönigin wurde Anna Stahl mit einem 51,2-Teiler, Brezenkönig wurde Stefan Aumer mit einem 59,1-Teiler. Karin Aumer informierte über anstehende Termine und Einladungen. Im Oktober wolle man eine Dorfmeisterschaft durchführen. Bei der Frage, ob der Verein im Jahr 2028 bei den Nachbarn in Loitzendorf als Ehrenpatenverein dabei sein wolle, votierten die meisten für ein „Ja“. Abschließend zeigte Schützenmeisterin Karin Aumer Bilder des vergangenen Vereinsjahres.

**Die Jahresbesten und Könige:** Vorne von links: Anna Stahl, Sabine Stahl und Stefan Aumer wurden bei den Erwachsenen die Könige, Sebastian Stahl, Johannes Stahl und Anika Kienberger bei der Jugend, dahinter 2. Schützenmeisterin Annalena Poiger, jahresbester Schütze Sebastian Achatz, Schützenmeisterin Karin Aumer und Bürgermeister Max Dietsch.



**Fotos:**  
Sportleiter Sebastian Achatz und zweite Schützenmeisterin Annalena Poiger (links) ehrten mit Bürgermeister Max Dietsch und Schützenmeisterin Karin Aumer (rechts) folgende Mitglieder für 25 Jahre Treue im Verein: Andreas Stahl, Rosmarie Stahl, Alfons Stahl, Gerd Pirsch und Petra Riedl (mit Urkunden).

**Bilder und Text: Andrea Völkl**

## Darts für den guten Zweck

Darts spielen, in geselliger Runde Spaß haben und gleichzeitig Gutes tun – das ist seit vielen Jahren das Erfolgsrezept des Wohltätigkeitsturniers des Dart-Clubs Relax. Bereits seit 1999 organisiert der Verein dieses besondere Turnier, dessen Erlöse ausnahmslos sozialen Zwecken zugutekommen. Insgesamt konnten in den vergangenen Jahren bereits mehrere zehntausend Euro für soziale Projekte gesammelt werden. Auch in diesem Jahr konnten sich Vorsitzender Jürgen Hastreiter und sein Team wieder über eine große Beteiligung freuen. 122 Vereins-, Firmen- und Privatmannschaften aus allen möglichen umliegenden Ortschaften nahmen teil und sorgten für spannende Wettkämpfe an den Dartautomaten. Unter den Teilnehmern waren auch zwei Mannschaften des TSV Stallwang-Rattiszell 1948 e.V. vertreten, von denen die bestplatzierte mit einem hervorragenden 11. Platz ein stolzes Ergebnis erzielte. Aber auch die zweite Mannschaft konnte sich einen guten Mittelfeldplatz sichern. Bester TSV-Einzelspieler wurde dabei Daniel Schmidbauer mit 521 Score in Runde 1 und 446 in Runde 2.

Auch heuer kam wieder eine beachtliche Spendensumme von 7.200 € zusammen. Unterstützt wurden dieses Mal

folgende drei Vereine: die Jugendabteilungen des TSV Stallwang-Rattiszell 1948 e.V., der SV Neukirchen und der Förderverein für Kinder & Jugend e.V. Haibach-Elisabethszell. Bei der abschließenden Siegerehrung überreichte Vorsitzender Jürgen Hastreiter den erfolgreichen Mannschaften Pokale und Urkunden. Neben der Mannschaftswertung wurden auch Einzelleistungen ausgezeichnet, etwa für die beste Dame, den besten Herren, den besten Jugendlichen sowie die beste Einzelwertung.

Die Vertreter der Gemeinden und Organisationen würdigten das langjährige Engagement des DC Relax. Bürgermeister und Ehrengäste lobten besonders den großen ehrenamtlichen Einsatz des Vereins, der seit vielen Jahren mit seinem Turnier nicht nur für sportliche Unterhaltung, sondern vor allem für wertvolle Unterstützung in der Region sorgt. Auch der TSV Stallwang-Rattiszell 1948 e.V. bedankt sich im Namen des Vereins herzlich beim Dart-Club Relax für die Ausrichtung dieses besonderen Turniers sowie für die erhaltene Spende und natürlich auch bei den eigenen Teilnehmern für ihren Einsatz. Solche Veranstaltungen verbinden Sport, Geselligkeit und Hilfsbereitschaft über Vereinsgrenzen hinaus auf vorbildliche Weise.



Die Vertreter der Gemeinden und Vereine mit den Einzelsiegern.

Fotos: Dart-Club Relax, Text: Manuel Müller

## Erfolgreiches Starkbierfest der freiwilligen Feuerwehr Landorf

Am Samstag, den 28.02.2026 hielt die Freiwillige Feuerwehr Landorf ein Starkbierfest für die gesamte Bevölkerung ab, welches sehr gut besucht war. Die Veranstaltung fand in den Räumlichkeiten der Firma Poiger statt und begann um 19:30 Uhr. Nach Begrüßung der zahlreichen Besucher durch 1. Vorstand Daniel Poiger stand das gemütliche Beisammensein auf dem Programm. Es standen Getränke der Brauerei Klett aus Konzell und Schmankerl wie Brotzeiteller für die Besucher bereit. Neben musikalischer Umrahmung durch Peter Pellkofer wurde um ca. 21:00 Uhr eine unterhaltsame Fastenpredigt durch Max Riedl abgehalten. Die Freiwillige Feuerwehr Landorf bedankt sich für die rege Teilnahme.



### Nicht vergessen

#### TSV Stallwang-Rattiszell

Jahreshauptversammlung

Zeit: Samstag, 25. April 2026, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Vereinsheim

#### Maibaumaufstellen

Zeit: Donnerstag, 30. April 2026, 18.00 Uhr

Ort: Stallwang, Sportgelände

#### FF Landorf

Maibaumaufstellen

Zeit: Donnerstag, 30. April 2026, 19.00 Uhr

Ort: Landorf, Feuerwehrhaus

#### FF Schönstein

Maibaumaufstellen

Zeit: Freitag, 01. Mai 2026, 13.00 Uhr

Ort: Schönstein, Feuerwehrhaus

#### FF Stallwang

Florianifest

Zeit: Samstag/Sonntag, 2./3. Mai 2026

Ort: FF-Haus Stallwang

#### TSV Stallwang-Rattiszell

Vatertagsturnier Stock

Zeit: Donnerstag, 14. Mai 2026, 15.00 Uhr

Ort: Stockbahnen

Teilnahme Gründungsfest SV Zinzenzell

Zeit: Freitag/Samstag, 29./30. Mai 2026

Ort: Festplatz Zinzenzell

# Jagdgenossenschaft Schönstein

## Schönstein, 06.03.2026

### Niederschrift

über die nicht öffentliche Versammlung der Jagdgenossen am Freitag, den 06.03.2026 im Gasthaus Menacher in Wetzensberg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschafts- und Kassenbericht
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Jagdvorstands und des Kassenführers
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtschillings
6. Wünsche und Anträge Anlagen: Anwesenheitsliste  
Beginn der Versammlung um 20:00 Uhr Ende  
21:00 Uhr

Vor Beginn der Versammlung trugen sich alle Jagdgenossen in die Anwesenheitsliste ein. Danach waren es 26 Jagdgenossen mit einer Fläche von 187,6282 ha.

1. Gegen 20:00 Uhr eröffnete Jagdvorsteher Johann Stahl die Versammlung der Jagdgenossen und begrüßte alle aufs herzlichste, besonders die Jagdpächter Peter Wolf und Thomas Nadler, sowie die Jäger Hubert Blabl und Hobmaier Martin. Anschließend bedankte sich JV Stahl bei den Jägern für das gespendete Jagdessen und 3 Getränken. Johann Stahl stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest und gab die Tagesordnung bekannt.
2. JV Stahl ging auf das Jagdgeschehen des vergangenen Jahres ein. Stahl gab bekannt, dass es eine Gesetzesänderung im Jagdgesetz bezüglich des Abschussplanes gibt. Der Abschussplan wird laut Beschluss bei-

behalten. Das Verbissmittel ist bei N Stahl und Stefan Neumaier bei Bedarf abzuholen. Anschließend trug Kassier Ettl den Kassenbericht vor. Stahl bedankte sich auch bei den Mitgliedern des Jagdausschusses, sowie beim Kassier und den Kassenprüfern für die gute Zusammenarbeit. Außerdem bedankte sich Stahl besonders bei Peter Wolf für die 30-jährige gute Zusammenarbeit.

3. Kassenprüferin Margret Fuchs erklärte, dass Andrea Eckmann und sie die Kasse geprüft haben. Diese ist Ordnungsgemäß geführt und ohne Mängel. Sie bat um Entlastung des Vorstands und des Kassiers.
4. Der Vorstand und Kassier wurden einstimmig entlastet. (26:0)
5. Es wurde beschlossen, dass vom Jagdpachtschilling wieder 3,50 € ausgezahlt werden. (26:0) Jagdpächter Wolf stellte einen Antrag auf zwei weitere Akkus für die Drohne zur Rehkitzrettung, diese sollen vom restlichen Jagdpachtschilling bezahlt werden. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt. (26:0)  
Bericht des Jagdpächters: Jagdpächter Peter Wolf ging auf den Abschussplan ein und gab bekannt, dass er erfolgreich erfüllt wurde. Wolf appelliert an die Landwirte, rechtzeitig vor dem Mähen der Wiesen bescheid zu geben. Dank der Drohne hat sich die Anzahl der verletzten und getöteten Kitze deutlich verringert. Jagdpächter Wolf bedankte sich bei den Jagdgenossen für die gute Zusammenarbeit.
6. Am Ende der Versammlung bedankte sich N Stahl bei Familie Menacher für das hervorragende Jagdessen. Gegen 21:00 Uhr schloss Stahl die Versammlung.

Zur Bestätigung unterzeichnen:

Johann Stahl Jagdvorsteher    Johann Ettl    Schriftführer

### Jagdgenossenschaft Schönstein

## Ortsübliche Bekanntmachung

Die Versammlung der Jagdgenossen hat am 06. März 2026 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Jagdpachtschilling 2025 wird auf Antrag an die Jagdgenossen nach dem Flächenverhältnis ihrer beteiligten Grundstücke verteilt. Änderungen sind bis Ende April beim Kassenführer zu stellen. Diese Frist ist eine Ausschlussfrist, mit der Folge, dass auch bei verspäteter Antragsstellung der Anspruch auf Auszahlung erlischt. Der durch das Erlöschen des Anspruchs nicht ausbezahlte Betrag, verbleibt in der Kasse der Jagdgenossenschaft bis zur Beschlussfassung durch eine weitere Versammlung der Jagdgenossen.
2. Vom Restpachtschilling werden 2 weitere Akkus für die Drohne zur Rehkitzrettung angeschafft.

Vorstehendes wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Bjagd, § 15 der Satzung 4 Wochen im Bereich der Jagdgenossenschaft Schönstein, sowie im Gemeindeblatt ortsüblich bekannt gemacht.

Schönstein, den 06.03.2026

Jagdgenossenschaft Schönstein



.....

Johann Stahl, Jagdvorsteher

## Feuerwehr Wetzelsberg ernennt Alfons Wolf zum Ehrenschildherrn

### Vereinsabordnung überreicht Urkunde und bedankt sich für langjährige Unterstützung

Nachdem die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wetzelsberg bei der jüngsten Jahreshauptversammlung einstimmig beschlossen hatten, Alfons Wolf zum Ehrenschildherrn zu ernennen, besuchte ihn auf seinen Wunsch hin eine kleine Abordnung des Vereins, um ihm die Urkunde persönlich zu überreichen.

Der 1. Vorsitzende Martin Haller dankte Alfons Wolf für seine besonderen Verdienste um die Wehr und erinnerte dabei an dessen zweimalige Übernahme des Schildherrnamtes in der Vereinsgeschichte. So stand Wolf beim 125-jährigen Gründungsfest mit der Weihe der restaurierten Fahne aus dem Jahr 1912 als Schildherr an der Seite der Wetzelsberger Feuerwehr. Auch beim Einweihungsfest des neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges (TSF) im Jahr 2014 übernahm er dieses Amt. Beide Male war er als Bürgermeister aktiv und damit auch zuständig für das gemeindliche Feuerwesen. Als Zeichen der Anerkennung überreichte Haller ihm eine schön gerahmte Urkunde mit der Widmung „In Würdigung seiner besonderen Verdienste als zweimaliger Schildherr ernennt die FF Wetzelsberg Herrn Alfons Wolf zum Ehrenschildherrn“ und gratulierte ihm im Namen des gesamten Vereins.

Der 1. Kommandant Josef Schmidbauer schloss sich den Dankesworten an und würdigte ebenfalls die langjährige Verbundenheit Wolfs zur Feuerwehr. Als kleine Aufmerksamkeit überreichte er dessen Ehefrau Rosi einen Blumenstrauß. Auch Festleiter Helmut Binder sowie der diesjährige Schildherr des 150-jährigen Gründungsfestes, Johann Stahl, gratulierten Alfons Wolf zu dieser besonderen Ehrung. Beide bezeichneten ihn als langjährigen Wegbegleiter der Feuerwehr und sprachen ihm ihren persönlichen Dank für seine Unterstützung bei vielen Belangen der Wehr aus.

Nach dem offiziellen Teil wurden die Feuerwehrkameraden von der Familie Wolf zu einer deftigen Brotzeit eingeladen. In geselliger Runde wurde noch lange über vergangene Feste gesprochen – natürlich auch über die Vorfreude auf das bevorstehende 150-jährige Gründungsfest der Wetzelsberger Wehr.



Von links: 1. Vorsitzender Martin Haller, Festleiter Helmut Binder, Ehrenschildherr Alfons Wolf mit Frau Rosi, Schildherr Johann Stahl, 1. Kommandant Josef Schmidbauer. Text: Rudi Müller / Foto: Martin Haller

## VON DER IDEE ZUM TRAUMBAD

Wir machen's möglich!



**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Montag - Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr  
Samstag: 09:00 - 14:00 Uhr

**ELEMENTS STRAUBING**  
Hirschberger Ring 31a, 94315 Straubing

**TELEFON**  
09421/997630

VEREINBAREN SIE EINEN KOSTENLOSEN BERATUNGSTERMIN UND BESUCHEN SIE UNS IN STRAUBING!

Die moderne Badausstellung in Straubing mit kompetenten Experten rund ums Thema Bad!

## XXL-Garagen Kauf und Miete!

in Salching für Wohnmobile, Boote, Oldtimer & vieles mehr!

**Eckdaten:**

- Maße: ca. 11,70 m x 3,84 m
- Torhöhe: ca. 4 m
- Kombination von 2 Hallen (ca. 90 m<sup>2</sup>)
- Stromanschluss

**Umfeld:**

- Anlage umzäunt & kameraüberwacht
- elektrisches Schiebetor
- Ver- und Entsorgungsstation für WoMo

**Vorteile einer XXL-Garage:**  
Witterungsschutz • Sauberkeit  
Sicherheit • Komfort • Kapitalanlage

**Erfahren Sie mehr online!** →




Höbel Immobilien GmbH • Gewerbepark-Fürgen 9-11 • 87674 Immenhofen  
Tel.: +49 8341 966 899 880 • anfrage@hoebel-immo.de • www.hoebel-immo.de



## Alexander Wohlfarth

RAUMAUSSTATTUNG

BODENBELÄGE

TÜREN

GARAGENBESCHICHTUNG

Straubinger Straße 30 A  
94375 Stallwang  
www.raumaussattung-wohlfarth.de

Festnetz: +49 9964 / 611 9411  
Mobil: +49 171 / 789 0061  
kontakt@raumaussattung-wohlfarth.de

## GRUBER

www.wintergarten-gruber.de



exklusive Fenster- und Schiebesysteme • Wintergärten

IHRE OASE DIREKT AUS ASCHA BEI STRAUBING

Wintergarten Gruber • Straubinger Straße 41-43 • 94347 Ascha ☎ 09961 700 180

## Jahreshauptversammlung KLJB

Bei der Jahresversammlung der katholischen Landjugend (KLJB) Stallwang wurde auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückgeblickt sowie wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Besonders erfreulich war für die Mitglieder dabei die Anwesenheit unseres Pfarrers William Akkala, des bisherigen zweiten Bürgermeisters Florian Fuchs sowie des neuen Bürgermeisters Daniel Poiger, die ihre Verbundenheit zur Landjugend zum Ausdruck brachten. Als Vertreter des Kreisverbands der KLJB nahm Christian Ingerl an der Versammlung teil.

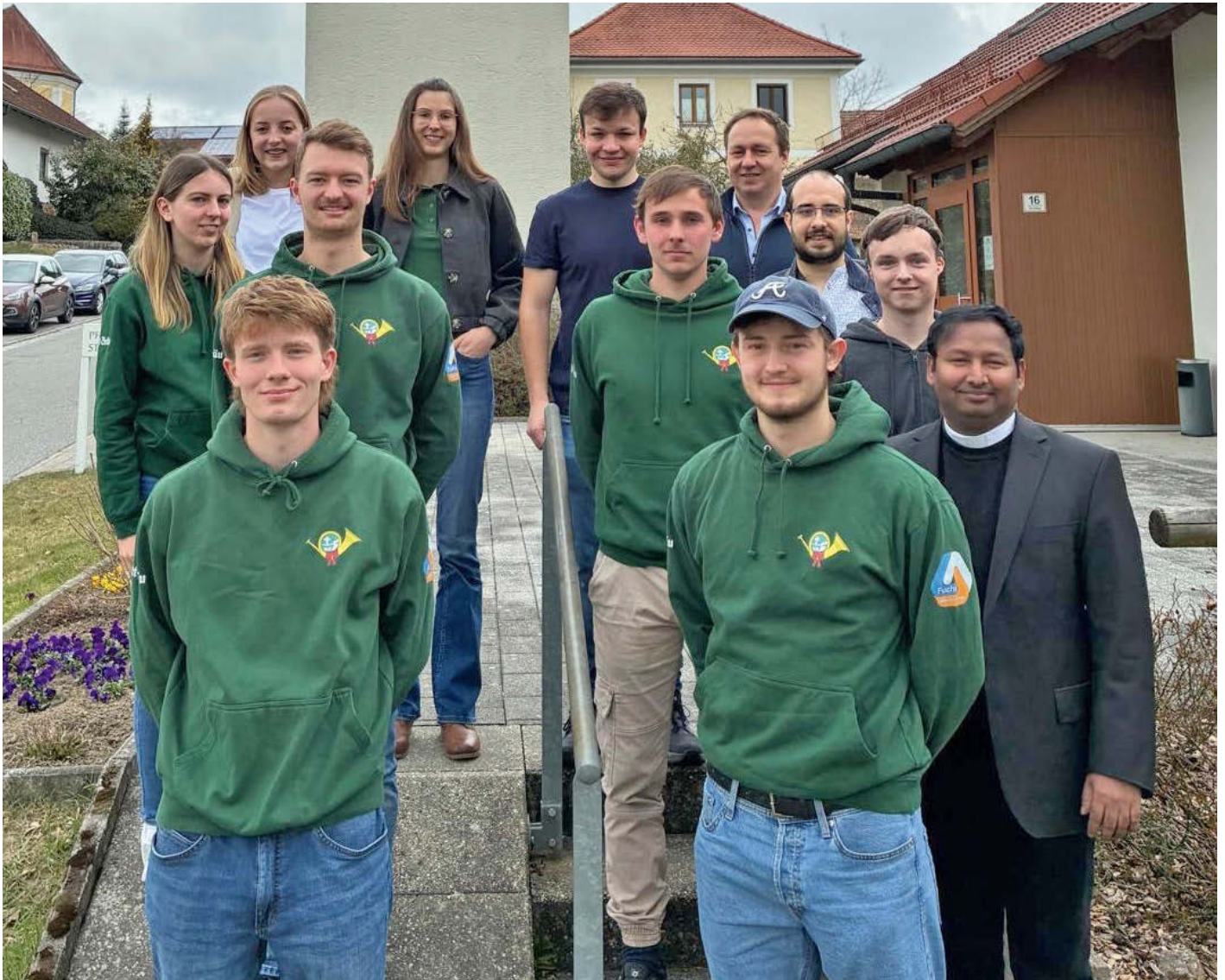
Im Mittelpunkt stand zunächst der Tätigkeitsbericht, in dem die Aktivitäten des vergangenen Jahres zusammengefasst wurden. Vorstand Nico Fischer erinnerte sich an die Teilnahme an verschiedenen Festen und Fahnenweihen sowie an das selbst organisierte Sommernachtsfest. Großen Anklang habe auch der gemeinsame Ausflug auf den Nürnberger Christkindlmarkt gefunden. Ebenso kam die erstmalige Beteiligung am Stallwanger Ferienprogramm, in Form eines Mal- und Bastelnachmittags, sehr gut an und wurde von Bürgermeister Daniel Poiger gelobt – eine Wiederholung sei gerne gesehen.

Ein weiterer Punkt war die Entlastung der Vorstandschaft. Der Vorsitzende Nico Fischer zeigte sich mit dem vergangenen Jahr zufrieden. Die Kasse wurde ordnungsgemäß und ohne Beanstandungen geprüft, sodass die Vorstandschaft einstimmig entlastet werden konnte. Aufgrund der Anschaffung von Vereinskleidung muss die KLJB heuer leider ein Minus verzeichnen.

Zudem wurde ein neues Schutzkonzept vorgestellt, das künftig Anwendung finden wird. Ziel ist es, allen Mitgliedern ein gutes und sicheres Gefühl innerhalb der Vereinsarbeit zu geben. In diesem Zusammenhang wurden auch vier Vertrauenspersonen bestimmt, die als Ansprechpartner für sensible Anliegen zur Verfügung stehen.

Neben dem Rückblick wurde auch über die kommenden Monate gesprochen. Geplant sind wieder verschiedene Aktivitäten, bei denen insbesondere darauf geachtet werden soll, mehr junge Menschen für die Vereinsarbeit in der Landjugend zu begeistern. Ein Höhepunkt soll erneut ein Sommernachtsfest werden, zudem wird über eine Beteiligung am Frühjahrsmarkt und mehreren Aktionen und Festen nachgedacht.

**Text: Hannah Sochor, Bild: KLJB Stallwang**

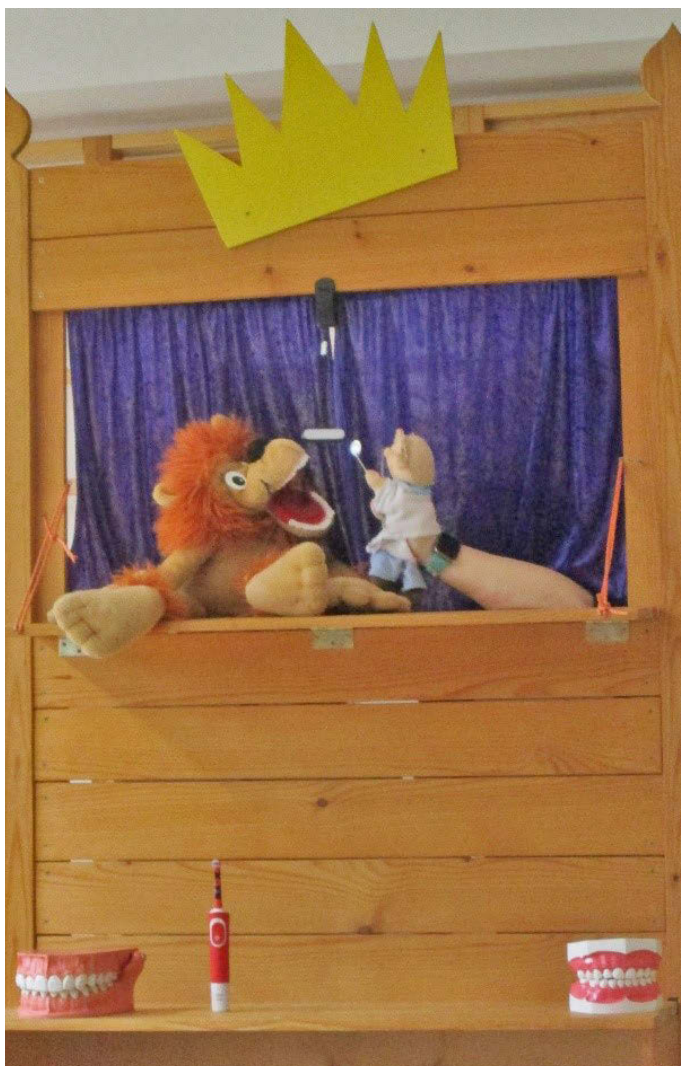


Die Vorstandschaft rund um ersten Vorsitzenden Nico Fischer (2. Reihe, 2. v.l.), mit Pfarrer William Akkala (vorne rechts), Christian Ingerl (2. Reihe, rechts), neu gewähltem Bürgermeister Daniel Poiger (3. Reihe, rechts) und zweitem Bürgermeister Florian Fuchs (hinten, rechts).

## Zahntag

Heute war Zahntag in der Kita Sonnenhügel! Anhand eines Kasperltheaters, in dem der Löwe große Zahnschmerzen hatte, weil er nicht oft genug Zähne putzte, zeigten Dr. Julia Moller und Prophylaxehelferin Ella Völkl den Kindern, wie wichtig regelmäßiges (2x täglich) Zähneputzen ist. Dem Löwen konnte durch den Zahnarzt geholfen werden und so prägte sich bei den Kindern hoffentlich ein positives Gefühl gegenüber Zahnärzt:innen ein. Anschließend durften alle noch selbst mit einem echten Mundspiegel beim Handpuppen-Krokodil in den Mund sehen. Auch ein großes Gebiss und eine noch größere Zahnbürste sorgten bei den Kindern für viel Lachen. Während der Abholzeit stand Frau Völkl den Eltern noch für Fragen zur Verfügung und jedes Kind durfte sich auch ein Geschenkset mit Zahnputzbecher, Zahnbürste und Zahnpasta aussuchen.

**Bild und Text: Franziska Niebler**



## Der Osterhase war zu Besuch

Voller Vorfreude warteten die Kinder gemeinsam auf den Osterhasen. Bereits einige Tage zuvor hatten sie mit viel Kreativität ein schönes Osternest aus einer Eierschachtel gebastelt. Am Tag vor Ostern kam der Osterhase vorbei, nahm die Nester mit und füllte sie mit vielen kleinen Überraschungen. Doch dann – oh je! – versteckte er alle Nester im Schülerhort.

Gemeinsam machten sich die Kinder auf die Suche und jeder fand schließlich sein eigenes Nest wieder. Die Freude war riesig! In den Nestern befanden sich Schokoladeneier, kleine Schokoladenhasen und ein selbstgefärbtes Ei, das die Kinder zuvor gestaltet hatten.

Wir wünschen allen Familien erholsame Osterferien und ein wunderschönes Osterfest!

**Bild: Verena Heilmann, Text: Sarah Schindler**



## 1, 2, 3 – und los! Eierweitwurf!

In den Osterferien ging es im Schülerhort richtig bunt zu. Die Kinder durften gemeinsam einen kreativen Eierweitwurf veranstalten. Dafür wurden vier Leinwände aufgestellt, die als Ziel dienten.

Ausgestattet mit Eierschalen, gefüllt mit bunter Farbe, warfen die Kinder auf die Leinwände und gestalteten so kleine Kunstwerke. Mit viel Freude und Begeisterung entstanden dabei kunterbunte Bilder. Der Spaß kam dabei natürlich nicht zu kurz!

**Text und Bild: Sarah Schindler**



 **andi**   
Inh. A. Heisinger e. K.  
Metallbau + Baupenglerei  
Edelstahlverarbeitung + Schmiedearbeiten  
Landmaschinen- /Schlepperteile + Spielzeug  
  
Damit Qualität kein Zufall ist.  
**Rogendorf 3, 94354 Haselbach Tel. 09961 354**



## Vaterstagsturnier

TSV Stallwang-Rattiszell / Eisstock



Der TSV Stallwang-Rattiszell / Eisstock lädt zum alljährlichen Vaterstagsturnier im Eisstockschießen ein.

Das Turnier findet am Donnerstag den 14.05.2026 um 15 Uhr statt. Einschreiben ab 14 Uhr.

Die Mannschaften werden aus allen Teilnehmern zusammengelost.

Im Zielwettbewerb kann jeder sein Können unter Beweis stellen.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Zuschauer sind ebenso herzlich eingeladen.

Voranmeldung:

Schmidbauer Bernhard 0160/92213962



TSV Stallwang-Rattiszell 1948 e.V.

Fußball • Stock • Ski • Breitensport  
Straubinger Str. 20 a, 94375 Stallwang  
info@tsv-stallwang.de  
www.tsv-stallwang.de



## Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, den **25. April 2026** um **19:30 Uhr**  
im **Vereinsheim Stallwang**

*Wir laden herzlichst alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein und bitten um zahlreiche sowie pünktliche Teilnahme.*


### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Berichte aus den Abteilungen
4. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Grußworte
7. Ehrungen
8. Vorschau und Ausblick
9. Anträge, Wünsche und Schlusswort

Die Vorstandschaft

02. April 2026

## TAG DER OFFENEN TÜR

25. April | 13 – 19 Uhr 

Pfarrheim Kirchberg 16 • Stallwang

 **JEMAKO**  
Pampered Chef  
**thermomix**

Beratung • Verkauf

Auf Euren Besuch freuen sich:

Sandra Kerscher  
Regina Urbanek



## Papierspenden für die "Villa Kunterbunt" gesucht!

Liebe Eltern, Großeltern und Freunde  
der "Villa Kunterbunt",

die Kinder in unserem Kindergarten lieben es zu malen, zu basteln und kreativ zu sein! Damit ihre tollen Ideen festgehalten werden können, brauchen wir eure Hilfe:

**Wir sammeln Papierspenden!**

Das heißt wir sind auf der Suche nach unbedrucktem, oder Papier mit einseitigem Druck, das keine persönlichen Daten enthält. Jedes Blatt, das für Mal- und Bastelarbeiten geeignet ist, ist willkommen!

Das Papier wird dann von unseren kleinen Künstlern zu wunderschönen Kunstwerken verwandelt!  
Jede Spende hilft und macht unsere Bastelstunden noch bunter!

Wir freuen uns auf eure Spenden!

Abgabestelle:  
Kirchberg 34  
94375 Stallwang

Ganz herzlichen Dank für eure Unterstützung!  
Mit kreativen Grüßen,  
Euer Team der "Villa Kunterbunt"

# JUBILÄUMSFEST

SAMSTAG, 27.06.2026



HAND IN HAND FÜR KINDER



25 JAHRE KINDERTAGESSTÄTTE RATTISZELL

30 JAHRE FÖRDERKREIS KITA-SCHULE RATTISZELL E. V.

DIE VERANSTALTUNG FINDET AUF DEM GELÄNDE DER KITA BZW. DER GRUNDSCHULE STATT.

## TAG DER OFFENEN TÜR

DER KINDERTAGESSTÄTTE RATTISZELL AB 13:30 UHR + VIELE WEITERE HIGHLIGHTS FÜR GROß UND KLEIN



KOMMEN SIE VORBEI UND FEIERN SIE MIT UNS!



### KULINARISCHES ANGEBOT



KAFFEE UND KUCHEN VOM ELTERNBEIRAT DER KITA  
HERZHAFTEN SNACKS VON „MARCOS STREETFOOD“ AUS VIECHTACH  
SELBSTGEMACHTE ZUCKERWATTE, EISSTAND

### RAHMENPROGRAMM

RETRO-SPIELSTATIONEN, GAUDIWURM & HÜPFBURG,  
GLÜCKSRAD MIT TOLLEN GEWINNEN, KINDERSCHMINKEN, FOTOBOX  
MUSIKBEGLEITUNG VON GERHARD SÜB



### BESONDERES HIGHLIGHT



GROßE KINDERVERNISSAGE MIT TIERMASKEN ZUM THEMA „ARCHE NOAH“

13:30 UHR – 15:30 UHR	TAG DER OFFENEN TÜR UND KINDERSCHMINKEN
13:30 UHR – 17:00 UHR	VERSCHIEDENE AKTIONEN AUF DEM GELÄNDE RUND UM DIE KITA
15:30 UHR – 16:00 UHR	AUFTRITT DER TANZGRUPPEN CHEERLIES AUS RODASZEI UND DES PÄDAGOGISCHEN TEAMS
17:00 UHR	ENDE DER VERANSTALTUNG

TAUCHEN SIE MIT UNS IN DIE BUNTE WELT DER KITA-KINDER EIN!

DIE TRÄGERSCHAFT GEMEINDE RATTISZELL, KITA-TEAM SOWIE FÖRDERKREIS UND ELTERNBEIRAT FREUEN SICH AUF ZAHLREICHE BESUCHER.

**HOLMER**  
... FÜR DEINE (T)RÄUME

Chamer Straße 8a  
94375 Stallwang  
T: 09964 / 610 830  
hollmer-raumausstattung.de

BODENBELÄGE UND GARDINEN

**PIENDL** GmbH  
**BUSUNTERNEHMEN**

Ob Vereinsausflug oder Urlaubsfahrt,  
wir planen Ihre Reise.



Tel: 09482 90940-18

Mail: reisen@piendl-woerth.de



### Getränke Reitmeier

Fehlburger Weg 9, 94375 Stallwang  
Tel. 09964/9788 oder 0160 91327086



unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:30-18:30 Uhr  
Freitag: 15:00-18:00 Uhr  
Samstag: 09:00-12:00 Uhr



### Prommersberger



Landmetzgerei – Partyservice – Lohnwurstern

Wetzelsberg 32, 94375 Stallwang  
Tel. 09964/395 oder 09944/302390  
E-Mail: T.Prommersberger@gmx.net

Fax: 09944/302391  
Handy: 0160 95717561



Bitte  
Wunschtermin  
reservieren!

Freitag

**15.05.**

16:15–19:45 Uhr

**STALLWANG**

Grundschule Stallwang

Kirchberg 32

[www.blutspendedienst.com/stallwang](http://www.blutspendedienst.com/stallwang)

Bitte zum Termin mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!





Freiwillige Feuerwehr Stallwang



# Einladung

zum

## Florianifest

am Samstag, **02. Mai** ab 19:00 Uhr  
mit „Moastoarugga“

am Sonntag, **03. Mai** ab 10:30 Uhr bis ca.15:00 Uhr  
mit den „Kerscher Buam“ Ende 16:00 Uhr  
(Grillschmankerl bis 14:00 Uhr)

im Feuerwehrhaus

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die FF Stallwang

**Sauber  
g'spart!**

**Mit 100% Ökostrom aus  
nachhaltiger Erzeugung.**

esb.de

© Martin Bolle

**Pizzeria SALENTO**  
Straubinger Str. 14, 94375 Stallwang  
☎ 09964 61 15 75  
**DI 17-22 Uhr**  
**MI-So 11-14 & 17-22 Uhr**  
**Montag Ruhetag**

**Prommersberger**

**Landmetzgerei – Partyservice – Lohnwurstn**

Wetzelsberg 32, 94375 Stallwang  
Tel. 09964/395 oder 09944/302390 Fax: 09944/302391  
E-Mail: T.Prommersberger@gmx.net Handy: 0160 95717561

Gallnerweg 1  
94375 Stallwang  
Tel. 0 99 64/5 17  
Fax 1630

**Spenglerei**  
**Heizung**  
**Sanitär**

**PIENDL** GmbH  
**BUSUNTERNEHMEN**

Ob Vereinsausflug oder Urlaubsfahrt,  
wir planen Ihre Reise.

Tel: 09482 90940-18 Mail: reisen@piendl-woerth.de

**GET FIT STROEDER**  
GESUNDHEIT · THERAPIE · MEDIZINISCHE FITNESS

**Praxis Konzell**  
Kirchplatz 4  
09963 / 94 39 850  
www.getfit-stroeder.de

**PHYSIOTHERAPIE**  
**OSTEOPATHIE**  
**KINDEROSTEOPATHIE**  
**WELLNESSMASSAGEN**  
**MEDIZINISCHE FITNESS**

**Karl-Heinz Wittmann**  
Steinmetz- und Steinbildhauermeister  
Steintechniker und Restaurator i.H.  
**Dammersdorf 2 · 94353 Haibach**  
**Tel. 09964 1490 · Fax 09964 601559**

**Sparkasse**  
**Niederbayern-Mitte**

**Wir machen den Weg frei**

**Raiffeisenbank Stallwang**  
Geschäftsstelle der  
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

**GALLNER APOTHEKE**  
STALLWANG

Apotheke mit **Lieferservice**  
Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8:00 – 12:30 u. 14:00 – 18:00  
Mi. Nachmittag geschlossen  
Sa. 8.00 – 12.00  
Tel. 09964/9680  
E-Mail: [gallner.apotheke@t-online.de](mailto:gallner.apotheke@t-online.de) · Internet: [www.gallnerapotheke.de](http://www.gallnerapotheke.de)

# BUNTES ARBEITSUMFELD GESUCHT?

Gehe mit uns den nächsten Schritt!

Bewerbe  
dich  
jetzt...

...als Schreiner/  
Monteur oder Alubauer/  
Metallbauer (mwd)  
mit oder ohne  
Ausbildung

## GRUBER

...oder  
als Azubi  
zum Metallbauer oder  
techn. Produkt-  
designer (mwd)

Alle Jobs auch als Ausbildungsplatz!

Einfach bewerben unter: [www.wintergarten-gruber.de](http://www.wintergarten-gruber.de)

Oder per WhatsApp: +49 170 489 416 9

GRUBER

